

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow am **19.12.2023** um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Lüssow

Teilnehmer

- siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow-Land: Frau Antje Schuh, Kämmerei

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 19:04 Uhr eröffnet Bgm. Herr Zander die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow. Er begrüßt die Gemeindevertreter, die Einwohner und Frau Schuh vom Amt Güstrow-Land. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Um 19:05 Uhr unterbricht der Bgm. Herr Zander die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow für die Einwohnerfragestunde.

B) Einwohnerfragestunde

Frage	Antwort
Einwohner A lobt die Arbeit des Bürgermeisters und der Gemeindevertreter in den letzten Jahren. Die Gemeinde hat viele Projekte umgesetzt, es wurde viel Geld in die Hand genommen. Jeder Cent wurde gut angelegt. Auch für die Vereine wurde viel getan.	Bgm. Herr Zander und die GV freuen und bedanken sich für das Lob.

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

Die Wiedereröffnung der öffentlichen GV-Sitzung durch den Bürgermeister erfolgt um 19:07 Uhr.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es ergehen keine Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung. Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 25.10.2023

Änderungsanträge ergehen nicht.

Es folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 25.10.2023.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 25.10.2023 gebilligt.

Punkt 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung am 25.10.2023 gefassten Beschlüsse

Bgm. Herr Zander gibt die im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung am 25.10.2023 gefassten Beschlüsse bekannt.

DS-Nr. 16/23 Die Gemeindevertretung stimmte einer Bauvoranfrage zu.

DS-Nr. 18/23 Die Gemeindevertretung stimmte der 2. Änderung eines Pachtvertrages zu.

DS-Nr. 19/23 Die Gemeindevertretung stimmte einem Gestattungsvertrag zu.

DS-Nr. 20/23 Die Gemeindevertretung stimmte einer befristeten Niederschlagung nicht zu.

Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

1. Geplante Bauernproteste

- Bgm. Herr Zander berichtet, dass die EU-Ausgleichszahlungen nur für Energie 1,5 Billionen Euro betragen. Die Liste der absurden Ausgaben für andere Länder ist lang.
- Deutschland selbst spart sich kaputt. Ob im Krankensystem, in den Schulen, bei Pflege, Infrastruktur oder Rente – die Kinderarmut steigt und für Vereine ist auch kein Geld mehr da.
- Die Landwirte trifft es immer härter auf Grund der unsinnigen Politik. Sie sind in der EU nicht mehr konkurrenzfähig und werden von großen Konzernen zur Aufgabe gezwungen.
- Bgm. Herr Zander unterstützt die geplanten Proteste und findet es toll, dass die Demonstranten den Realismus zurückholen.

2. Finanzsituation der Gemeinde

- 2023: Erträge: 1.944.600,- € / Aufwendungen: 1.776.000,- €
→ Überschuss: 168.600,- €
- 2024: Erträge: 1.878.900,- € / Aufwendungen: 2.108.200,- €
→ Verlust: 229.300,- €
- Die Ursache für diese Entwicklung ist nicht das schlechte Wirtschaften der Gemeinde, sondern die von Jahr zu Jahr steigenden Amts- und Kreisumlagen
- Amtsumlage: 2022: 95.373,- €, 2024: 146.500,- €, 2026: 177.900,- €
- Kreisumlage: 2022: 403.314,- €, 2024: 503.800,- €, 2026: 534.700,- €

3. Rückstandsliste Mieter

- Die offenen Posten sind aktuell etwas höher als in den Vorjahren. Zum 05.12.2023 betrug der Schuldenstand 10.526,35 €.
- Die Wohnungen sind gut belegt. Somit hat die Gemeinde auch eine gute Einnahmequelle. Ein Teil der Mieteinnahmen fließt in die Wohnungsanierungen. Eine Komplettsanierung kann bis zu 50.000,- € kosten.

4. Steuerforderungen zum Grundstück Karow Flur 2, Flurstück 121

- Die Forderungen sollen nicht niedergeschlagen werden. Vielmehr wird eine Zwangsversteigerung des Objekts angestrebt, da auch die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist. Bgm. Herr Zander schlägt vor, den Beschluss auf die nächste Tagesordnung zu setzen.

5. Anfrage zur Sanierung der Straße Richtung Neu Strenz

- Ingenieurbüro KULTA GmbH hat zwei Varianten berechnet
 - ➔ Variante 1: 5,5 m breite Asphaltierung – Baukosten: 998.000,- €
 - ➔ Variante 2: 3,5 m breiten Landwirtschaftsweg mit Ausweiche – Baukosten: 180.000,- €
- Der Bauausschuss möchte in Erfahrung bringen, wann der Wegeausbau wieder in den Förderbereich kommt.

6. Energiekosten

- Die neuen Abschlagszahlungen an WEMAG und Stadtwerke sind um das doppelte gestiegen. Allein für die Sporthalle von 4.000,- € auf 8.000,- €. Auch die Kita trifft es schwer. Die Schule wird zum Glück nicht von der Gemeinde betrieben.
- Bgm. Herr Zander ist stolz auf die Bürger, die sich gegen die neuen Vorauszahlungsbescheide gewehrt haben. So haben die Stadtwerke eingelenkt und die Vorauszahlungen niedriger angesetzt.
- Trotz der zahlreichen Windräder und Photovoltaikanlagen und der damit einhergehenden Überproduktion an Strom zahlt M-V den teuersten Preis für Energie.
- Die aktuelle Politik ist nicht mehr zumutbar und Bgm. Herr Zander begrüßt den Mut, dass immer mehr Bürger auf die Straße gehen und demonstrieren.

7. Haushaltsplanung

- Am 08.01.2024 ist der Termin mit Frau Grieger zur Haushaltsplanung – nicht wie im letzten Jahr erst im April.
- Der Haushalt ist ausgeglichen.
- Das Bankkonto weist Rücklagen aus. Allerdings relativiert sich der Puffer mit den hohen Ausgaben für Energie und für das neue Feuerwehrfahrzeug.

8. 2023

- Das Jahr war nicht befriedigend. Vieles konnte, obwohl geplant, nicht umgesetzt werden. Zu viel Bürokratie, fehlende Handwerker und Lieferschwierigkeiten.
- Die Installation der Sirene in Strenz wurde schon wieder verlegt. Diesmal auf den 08.01.2024.
- Viele Beschwerden gab es über den Winterdienst. Das Amt wird sich mit dem Dienstleister in Verbindung setzen.

9. Digitalisierung

- Das digitale Zeitalter ist in die Wohnungen und damit auch in die Stuben der Bürgermeister gekommen.
- Ab 2024 erhalten die Bürgermeister einen Laptop und sämtlicher Schriftverkehr läuft digital. Der Besuch in der Amtsstube ist dann nicht mehr notwendig, was sehr schade ist, da zwischenmenschliche Beziehungen verloren gehen.

- Die Bürger schreiben eine E-Mail statt in die Einwohnerfragestunden zu kommen. Für Bgm. Herrn Zander bedeutet das mehr Arbeit – Digitale Kommunikation: eine Überflutung mit Nachrichten – keiner weiß, ob diese registriert wurden – die Sprache und damit auch ein Stück Kultur geht völlig verloren – nichts für einen Pragmatiker!

10. Informationen

- Morgen, am 20.12.2023, findet ein Treffen in der Schule Lüssow mit dem Amt Güstrow-Land statt. Es geht um eine Bauvoranfrage über die Sanierung des rechten Flügels zu einem multifunktionalen Bildungs- und Sozialkomplex.
- In der Schule gibt es eine Problemklasse. Die Eltern machen die Lehrer verantwortlich und setzen diese unter Druck. Die Schule hat einen Bildungsauftrag, keinen Erziehungsauftrag. Das Versagen der Politik macht sich auch hier bemerkbar. Es fehlt Deutschland an Lehrkräften und Räumlichkeiten.
- Bgm. Herr Zander bemüht sich, die Gemeinde bis Mai über die Runden zu bringen. Eine weitere Amtszeit kommt für ihn nicht in Frage.

Punkt 8: Beschluss über den Mietvertrag zur Unterbringung eines Einsatzleitwagens ELW 1 und eines Tragkraftspritzenfahrzeuges TSF-W des Amtes Güstrow-Land DS-Nr. 21/23

Bgm. Herr Zander verliest die Beschluss-Vorlage DS-Nr. 21/23 und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 9: Beschluss über die Heranziehung der Beschlussfassung über die nachträgliche Genehmigung für den Kauf einer Turmanlage Kompakt für den Kinderspielplatz in der Ortslage Lüssow DS-Nr. 22/23

Bgm. Herr Zander merkt an, dass die Turmanlage für den Kinderspielplatz in Lüssow, nicht für den in Strenz gekauft wurde. Frau Schuh ändert die Ortslage auf der Beschluss-Vorlage.

Anschließend kommt die DS-Nr. 22/23 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 10: Beschluss über die nachträgliche Genehmigung für den Kauf einer Turmanlage Kompakt für den Kinderspielplatz in der Ortslage Lüssow DS-Nr. 23/23

Auch hier ändert Frau Schuh auf der Beschluss-Vorlage die Ortslage. Bgm. Herr Zander erklärt, warum der Kauf nachträglich genehmigt werden muss. Im Haushalt wurden 15.000,- € für die neue Spielanlage eingeplant. Das Amt hat drei Angebote eingeholt, die alle über Plan lagen. Daraufhin hat Bgm. Herr Zander GV Herrn Bothe gefragt, ob dieser ihm helfen könnte. GV Herr Bothe hat über seine Firma Ga-LandBau Nord ein Angebot zum Selbstkostenpreis in Höhe von 7.850,- € erstellt, das Bgm. Herr Zander dankend in Auftrag gegeben hat. Da das Angebot die Wertgrenze von 5.000,- € überschreitet, muss der Kauf mit Beschluss genehmigt werden. Die DS-Nr. 23/23 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	1

Punkt 11: Beschluss über die Heranziehung der Beschlussfassung über die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „Pflasterarbeiten Löschwasserbrunnen Amtsgebiet – Los 2 Gemeinde Lüssow OT Karow“ vom Haupt- und Finanzausschuss auf die Gemeindevertretung DS-Nr. 24/23

Bgm. Herr Zander verliest die Beschluss-Vorlage DS-Nr. 24/23 und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 12: Beschluss über die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „Pflasterarbeiten Löschwasserbrunnen Amtsgebiet – Los 2 Gemeinde Lüssow OT Karow“ DS-Nr. 25/23

Bgm. Herr Zander verliest die Beschluss-Vorlage. Anschließend fragt GV Herr Bothe um wie viel Quadratmeter es sich hierbei handelt. Bgm. Herr Zander gibt 84 qm an und stellt die Beschluss-Vorlage DS-Nr. 25/23 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 13: Beschluss über die Heranziehung der Beschlussfassung über die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „Bankettarbeiten Betonspur Bützow-Güstrow-Kanal“ vom Haupt- und Finanzausschuss auf die Gemeindevertretung **DS-Nr. 26/23**

Bgm. Herr Zander verliest die Beschluss-Vorlage DS-Nr. 26/23 und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 14: Beschluss über die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „Bankettarbeiten Betonspur Bützow-Güstrow-Kanal“, DS-Nr. 27/23

Bgm. Herr Zander merkt an, dass er in seiner Amtszeit mit einigen Helfern zweimal die Löcher auf der Betonspur repariert hat. Damals wurde Schüttgut für ca. 5.000,- € bestellt und dieses dann mit Harken und Schaufeln verteilt. Auch die Fahrspur zur Schleuse wurde auf diese Weise repariert. Auch wenn das Verhältnis zwischen den abgegebenen Angeboten sehr groß und bis heute nicht nachvollziehbar ist, hat die Gemeinde in den letzten Jahren mit dem Unternehmen, das die Ausschreibung gewonnen hat, gut zusammengearbeitet. GV Herr Bothe stimmt dieser Aussage zu. Bgm. Herr Zander appelliert an die GV, dass die Vergabe heute nicht scheitert.

GV Herr Batarow erklärt, dass wenn bei der letzten Sitzung die Anlage 2 den GV vorgelegen hätte, es nicht zu dieser Diskussion gekommen wäre.

Bgm. Herr Zander verliest die Beschluss-Vorlage DS-Nr. 27/23 und stellt diese zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 15: Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen ergehen nicht.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:07 Uhr.

D) Nicht öffentlicher Teil

- siehe Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Lüssow endet um 20:30 Uhr.

ausgefertigt
Datum: 16.01.2024

Wilfried Zander
Bürgermeister

Antje Schuh
Protokollant